

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel – Einführung und Überblick	1
A. Ermittlung von Anspruchsgrundlagen	1
B. Differenzierung der typisierten Vertragsformen	5
2. Kapitel – Kaufrecht.....	7
A. Einleitung – Das Schuldrechtsmodernisierungsgesetz.....	7
B. Wesen und Begriff des Kaufvertrags	8
I. Bedeutung.....	8
II. Übersicht	9
III. Abgrenzung	10
IV. Abstraktionsprinzip.....	11
C. Zustandekommen eines Kaufvertrags (Vertragsschluss)	12
I. Vertragsgegenstand	12
II. Gegenleistung: Der Kaufpreis.....	14
III. Form des Kaufvertrags.....	16
D. Rechte und Pflichten der Vertragsparteien	17
I. Sachkauf	17
1. Pflichten des Verkäufers.....	17
a. Hauptpflichten	17
b. Nebenpflichten	21
2. Pflichten des Käufers	22
a. Hauptpflicht: Kaufpreiszahlung.....	22
b. Pflicht zur Abnahme der Kaufsache	23
aa. Pflichtinhalt.....	23
bb. Auswirkungen der Nichtabnahme	24
c. Nebenpflichten des Käufers	25
II. Rechtskauf	26
III. Kauf sonstiger Gegenstände	30
E. Gefahrtragung beim Kauf.....	31
I. Allgemeine Regeln	31
II. Sonderregeln für die Preisgefahr	33
1. Gefahrübergang bei der Übergabe	33
2. Gefahrübergang beim Versendungskauf.....	36
a. Versendungskauf außerhalb des Verbrauchsgüterkaufs	36
aa. Einleitung	36
bb. An einen anderen Ort als den Erfüllungsort.....	37

cc. Auf Verlangen des Käufers	39
dd. Versendung der „verkauften Sache“	40
ee. Auslieferung an die Transportperson	41
ff. Rechtsfolge des § 447 Abs. 1 BGB	43
b. Gefahrübergang beim Verbrauchsgüterkauf	45
III. Kosten für die Übergabe.....	47
F. Leistungsstörungsrecht/Sachmängelhaftung.....	47
I. Allgemeines	47
II. Sachmangel: Der subjektiv-objektive Fehlerbegriff.....	48
1. Einführung.....	48
2. Begriff der Beschaffenheit.....	49
3. Subjektiver Fehlerbegriff	50
a. Vereinbarung, § 434 Abs. 1 S. 1 BGB	50
b. Vertraglich vorausgesetzte Verwendung, § 434 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 BGB	51
4. Objektiver Fehlerbegriff.....	54
a. Objektiv best. Freiheit v. Sachmängeln nach § 434 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 BGB	54
aa. Überblick.....	54
bb. Gewöhnliche Verwendung.....	54
cc. Übliche Beschaffenheit	55
b. Erweiterung auf öffentliche Aussagen nach § 434 Abs. 1 S. 3 BGB	57
aa. Überblick.....	57
bb. Personenkreis	57
cc. Öffentliche Aussagen.....	58
dd. Ausschlussgründe	59
c. Erweiterung auf Montagefehler oder fehlerhafte Montageanleitung nach § 434 Abs. 2 BGB	61
5. Mangelverdacht	63
III. Lieferung eines <i>aliud</i> nach § 434 Abs. 3 BGB	65
1. Einleitung	65
2. <i>aliud</i> -Lieferung	66
3. Quantitätsabweichungen (Mankolieferung)	70
5. Verjährung	70
IV. Rechtsmangel	71
V. Gefahrübergang	74
VI. Rechtsfolgen.....	75
1. Die gesetzliche Systematik der Rechtsfolgen eines Sachmangels.....	75

2. Anspruch auf Nacherfüllung	77
a. Einleitung	77
b. Voraussetzungen	79
aa. Positive Voraussetzungen	79
bb. Negative Voraussetzung: Kein Ausschluss des Anspruchs	80
a.) Unmöglichkeit nach § 275 Abs. 1 BGB	80
b.) Unzumutbarkeit nach § 439 Abs. 3 BGB.....	80
(aa.) Einleitung	80
(bb.) Relative Unzumutbarkeit.....	82
(cc.) Absolute Unzumutbarkeit.....	84
c.) Grobes Missverhältnis nach § 275 Abs. 2 BGB	86
d.) Eigenverschulden des Käufers	86
e.) Kenntnis des Käufers vom Mangel nach § 442 BGB	86
f.) Verantwortlichkeit des Käufers für den Mangel.....	88
g.) Vertraglicher Ausschluss.....	88
h.) Verfristung des Anspruchs.....	89
i.) Haftungsausschluss nach § 377 HGB.....	89
c. Inhalt des Anspruchs.....	91
aa. Nachlieferung (Ersatzlieferung)	91
a.) Gattungskauf.....	91
b.) Stückkauf	92
aa.) Erhalt von vertraglich vereinbartem Gegenstand.....	92
(a.) Nachlieferung bei vertretbaren Sachen	92
(b.) Bestimmung bzw. Abgrenzung von Stück- und Gattungskauf ..	93
bb.) Identitätsaliud	94
bb. Mängelbeseitigung.....	94
cc. Kosten.....	94
dd. Unberechtigte Verweigerung	95
ee. Selbstvornahme	95
dd. Abwicklung	95
3. Rücktritt	97
a. Rücktrittsvoraussetzungen	97
aa. Wirksamer Kaufvertrag	97
bb. Fällige Leistung.....	97
cc. Bei Gefahrübergang.....	98
dd. Angemessene Frist.....	98
a.) Maßstab der Fristbestimmung.....	98

b.) Ausnahme von einer Fristsetzung	99
aa.) Unmöglichkeit der Nacherfüllung nach § 275 Abs. 1 BGB.....	99
bb.) Ausnahmen nach § 323 Abs. 2 BGB.....	100
cc.) Ausnahmen nach § 440 BGB.....	101
(a.) Unverhältnismäßigkt der Nacherfüllung gem. § 440 S. 1 Alt. 1 BGB	101
(b.) Fehlschlagen der Nacherfüllung gem. § 440 S. 1 Alt. 2 BGB	101
(c.) Unzumutbarkeit der Nacherfüllung gem. § 440 S. 1 Alt. 3 BGB	102
dd. Rücktrittserklärung	103
ee. Kein Ausschluss.....	103
a.) Keine Unerheblichkeit nach §§ 437 Nr. 2 Var. 1, 323 Abs. 5 S. 2 BGB.	103
b.) Kein Verursachen des Mangels durch den Käufer	104
c.) Vertraglicher Ausschlussgrund	104
d.) Verfristung nach § 438 BGB	104
b. Rechtsfolge.....	104
4. Minderung des Kaufpreises	107
a. Überblick	107
b. Voraussetzungen	107
c. Rechtsfolge	108
5. Schadensersatz und Aufwendungsersatz	111
a. Schadensersatz.....	111
aa. Einleitung und systematische Zuordnung.....	111
bb. Schadensersatz statt der Leistung wegen Ausschluss der Leistung (Unmöglichkeit)	115
a.) Schadensersatz statt der Leistung wegen anfänglicher Unmöglichkeit	116
b.) Schadensersatz statt der Leistung wegen nachträglicher Unmöglichkeit .	118
cc. Schadensersatz statt der Leistung wegen nicht oder nicht wie geschuldet erbrachter Leistung.....	122
a.) Schadensersatz statt der Leistung wegen nicht erbrachter Leistung gem. §§ 437 Nr. 3, 280 Abs. 1 u. 3, 281 Abs. 1 S. 1 Var. 1 BGB	122
a.) Schadensersatz statt der Leistung wegen nicht wie geschuldet erbrachter Leistung gem. §§ 437 Nr. 3, 280 Abs. 1 u. 3, 281 Abs. 1 S. 1 Var. 2 BGB	124
dd. Einfacher Schadensersatz nach § 280 Abs. 1 BGB.....	129
b. Aufwendungsersatz	131
VII. Verjährung	133
VIII. Konkurrenz zu anderen Instituten	135
1. Verhältnis zur Anfechtung nach §§ 119 ff. BGB.....	135
2. Verhältnis zum Verschulden bei Vertragsschluss (c.i.c., § 311 Abs. 2 BGB)	138

3. Verhältnis zur Posit. Vertragsverletzung (§§ 280 Abs. 1, 241 Abs. 2 BGB) ..	140
a. Nicht mangelbezogene Nebenpflichten.....	140
b. Mangelbezogene Nebenpflichten	141
4. Verhältnis zur Störung der Geschäftsgrundlage (§ 313 BGB)	143
5. Bereicherungsrecht	143
6. Deliktsrecht (§§ 823 ff. BGB)	144
G. Die Garantie	147
I. Überblick.....	147
II. Typologie.....	149
1. Unselbstständige und selbstständige Garantie	149
2. Beschaffenheitsgarantie und Haltbarkeitsgarantie	150
3. Verkäufer- und insbesondere Herstellergarantie	151
III. Inhaltliche Ausgestaltung	152
1. Überblick	152
2. Beschaffenheitsgarantie	153
3. Haltbarkeitsgarantie	153
IV. Sonderbestimmungen für Garantien (§§ 443, 477 BGB)	155
1. Sonderbestimmungen für Garantien nach § 477 BGB.....	155
2. Auslegungsproblem bei § 444 BGB.....	156
H. Der Eigentumsvorbehalt (§ 449 BGB)	157
I. Überblick.....	157
II. Rechtliche Konstruktion.....	157
III. Schuldrechtliche Folgen des Eigentumsvorbehalts	158
IV. Dingliche Folgen der aufschiebend bedingten Übereignung	158
V. Störungen der Vertragsabwicklung	159
VI. Ausprägungen des Eigentumsvorbehalts	160
1. Einfacher Eigentumsvorbehalt.....	160
2. Verlängerter Eigentumsvorbehalt	160
3. Erweiterter Eigentumsvorbehalt	160
I. Verbrauchsgüterkauf	161
I. Überblick.....	161
II. Auswirkungen.....	162
III. Besonderheiten	163
IV. Rückgriff des Unternehmers.....	164
1. Überblick	164
2. Regress nach § 478 Abs. 1 BGB	166
a. Spezielle Voraussetzungen	166

b. Auswirkungen	166
3. Regress nach § 478 Abs. 2 BGB	169
J. Kauf auf Probe	170
I. Einleitung	170
II. Abgrenzung	170
III. Voraussetzungen	171
IV. Kein Vertragsschluss.....	172
K. Wiederkauf	173
I. Einleitung	173
II. Voraussetzungen	174
III. Haftung	175
2. Kapitel – Schenkung	177
A. Anspruch aus dem Schenkungsvertrag	177
I. Vertragsanordnung.....	177
1. Funktion	177
2. Abgrenzung	177
a. Gefälligkeitsverhältnis	178
b. Unbenannte Zuwendungen unter Ehegatten	178
c. Unentgeltliche Gebrauchsüberlassung	178
II. Voraussetzungen/Tatbestandsmerkmale	178
1. Vertragsschluss.....	178
a. Zuwendung.....	179
b. Unentgeltlichkeit und die gemischte Schenkung	180
2. Form	188
3. Schenkung unter einer Auflage.....	189
4. Ausschlussgründe	191
a. Rückforderung wegen Bedürftigkeit des Schenkers.....	191
aa. Einrede des Notbedarfs.....	191
bb. Rückforderung	192
a.) Rückforderung wegen Nichteरfüllung einer Auflage	192
b.) Rückforderung wegen Verarmung des Schenkers	192
b. Widerruf der Schenkung wegen groben Undanks	194
III. Rechtsfolge	195
1. Rechte und Pflichten des Schenkers	195
2. Rechte und Pflichten des Beschenkten.....	196

B. Gewährleistungsrecht/Haftung.....	196
I. Allgemeines	196
II. Haftung für Sachmängel	198
3. Kapitel – Werk- und Werklieferungsvertrag.....	201
A. Der Werkvertrag.....	201
I. Vorbemerkung	201
II. Begriff des Werkvertrags.....	201
III. Die Parteien im Werkvertrag	203
1. Der Unternehmer.....	203
a. Mehrheit von Unternehmern.....	204
b. Nebeneinander mehrerer Unternehmer.....	205
2. Der Besteller	206
IV. Entstehen des Werkvertrags.....	206
V. Wirksamkeitshindernisse, §§ 134, 138 BGB	207
VI. Inhalt des Werkvertrags/Abgrenzung zu anderen Vertragstypen	207
1. Wille der Parteien, §§ 133, 157 BGB.....	208
2. Abgrenzungskriterien	208
3. Konventionelle Einordnung.....	209
a. Klassische Werkverträge	209
b. Klassische Dienstverträge.....	210
VII. Rechtsfolgen aus dem Werkvertrag	211
1. Rechte des Bestellers, §§ 631, 633 Abs. 1 BGB.....	211
a. Hauptleistungspflichten des Unternehmers	211
aa. Mangelfreie Herstellung des Werks	211
bb. Übergabe des Werks	212
b. Nebenleistungspflichten des Unternehmers.....	212
aa. Aufklärungs- und Beratungspflichten.....	212
bb. Obhuts- und Verwahrungspflichten	214
cc. Sicherungs- und Fürsorgepflichten	215
2. Rechte des Unternehmers	215
a. Hauptleistungspflichten des Bestellers	215
aa. Abnahme, § 640 BGB	215
a.) Körperliche Entgegennahme.....	216
b.) Billigung des Werks.....	217
c.) Abnahmeerklärung durch den Besteller.....	218
d.) Fristsetzung zur Abnahme, § 640 Abs. 1 S. 3 BGB.....	218

e.) Fertigstellungsbescheinigung, § 641 a BGB	219
f.) Abnahmeverweigerung	220
g.) Rechtsverlust durch § 640 Abs. 2 BGB	221
bb. Zahlung des Werklohns	221
a.) Vereinbarung über die Vergütung	221
b.) Höhe der Vergütung.....	222
c.) Fälligkeit der Vergütung, § 641 BGB.....	223
d.) Vergütung des Kostenvoranschlags, § 632 Abs. 3 BGB	225
e.) Abschlagszahlungen, § 632 a BGB	225
f.) Vorauszahlungen	227
b. Nebenleistungspflichten des Bestellers.....	227
aa. Mitwirkungspflichten, § 642 BGB.....	227
bb. Aufklärungspflichten.....	228
cc. Obhuts-, Sicherungs- und Schutzpflichten.....	228
VIII. Gewährleistungsrecht im Werkvertrag	229
1. Vorbemerkung	229
2. Überblick über die Rechte des Bestellers.....	230
3. Das Verhältnis der §§ 633 ff. BGB zu anderen Normen (Konkurrenzen)	231
a. Das Verhältnis zur Anfechtung nach §§ 119 ff. BGB.....	232
b. Verschulden bei Vertragsschluss (c.i.c.)	235
c. Nebenpflichtverletzung, insbesondere i.S.d. §§ 280 Abs. 1, 241 Abs. 2 BGB .	236
d. Einrede des nicht erfüllten Vertrags	238
e. Deliktsrecht	238
f. Produkthaftungsgesetz.....	240
g. Verzögerungsschaden	240
h. Leistungsstörungsrechte anderer Vertragstypen	240
4. Sach- und Rechtsmangel, § 633 BGB.....	240
a. Überblick	240
b. Sachmangel	241
aa. Subjektiver Fehlerbegriff.....	241
bb. Objektiver Fehlerbegriff	242
cc. Aliud und Mankoleistung	243
dd. Werbeaussagen.....	244
c. Rechtsmangel	246
d. Beweislast	246
5. Die Rechte des Bestellers	247
a. Nacherfüllungsanspruch, §§ 634 Nr. 1, 635 BGB	247

aa. Voraussetzungen.....	249
bb. Inhalt und Folgen.....	253
b. Selbstvornahme.....	254
aa. Voraussetzungen.....	255
bb. Inhalt und Folgen.....	258
c. Rücktritt, §§ 634 Nr. 3, 1. Alt., 323, 326 Abs. 5 BGB i.V.m. § 636 BGB	259
aa. Voraussetzungen.....	260
bb. Rechtsfolgen.....	262
d. Minderung, §§ 634 Nr. 3, 2. Alt., 638 BGB.....	263
aa. Voraussetzungen.....	263
bb. Rechtsfolgen.....	264
e. Schadensersatz, §§ 634 Nr. 4, 280, 281, 283, 311 a BGB.....	264
aa. Einführung.....	264
bb. Schadensersatz statt der Leistung, §§ 634 Nr. 4, 280, 281, 283, 311a Abs. 2 BGB	266
a.) Inhalt des Anspruchs	266
b.) Voraussetzungen	267
aa.) Beim anfängl. Leistungshindernis, §§ 634 Nr. 4, 311 a Abs. 2 BGB	268
bb.) Bei (behebbaren) Mängeln, §§ 634 Nr. 4, 280, 281 BGB.....	268
cc.) Beim nachträgl. Leistungshindernis, §§ 634 Nr. 4, 283, 280 BGB ..	270
cc. Schadensersatz statt der <i>ganzen</i> Leistung, §§ 634 a, 280, 281, 283, 311 a Abs. 2 BGB	270
dd. Mangelfolgeschäden.....	272
ee. Verzögerungsschäden	272
f. Mängleinrede.....	273
6. Gewährleistungsausschluss	273
7. Verjährung	274
a. Werkvertragliche Verjährung nach dem objektiven System bei <i>Ansprüchen</i> , §§ 634 a Abs. 1 Nr. 1 und 2, Abs. 2 , 634 Nr. 1, 2 und 4 BGB	274
aa. Kurze Verjährung, § 634 a Abs. 1 Nr. 1 BGB	274
bb. Lange Verjährung, § 634 a Abs. 1 Nr. 2 BGB.....	275
b. Regelmäßige Verjährung gem. §§ 634 a Abs. 1 Nr. 3, 195 ff. BGB.....	276
c. Besonderheiten bei Arglist, § 634 a Abs. 3 BGB.....	277
d. Besonderheiten für die Gestaltungsrechte, § 634 a Abs. 4, 5 BGB	277
8. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Rechte aus § 634 BGB	278
IX. Gefahrtragung	280
1. Leistungsgefahr	280

2. Preisgefahr	281
a. § 644 Abs. 1 S. 1 und 2, Abs. 2 BGB.....	281
b. § 644 Abs. 1 S. 3 BGB.....	282
c. § 645 Abs. 1 BGB	282
aa. Mangelhafter Stoff oder Anweisung des Bestellers	283
bb. Kausalität.....	283
cc. Kein Verschulden	283
dd. Rechtsfolge	284
ee. Analoge Anwendung des § 645 BGB.....	284
X. Sicherungsrechte des Unternehmers.....	285
1. Unternehmerpfandrecht, § 647 BGB	286
a. Gesicherte Forderung und Sicherungsobjekt.....	286
b. Voraussetzungen	286
c. Erlöschen oder Verwertung.....	288
2. Sicherungshypothek, § 648 BGB.....	289
a. Werkvertrag.....	289
b. Forderung.....	289
c. Sicherungsobjekt.....	289
d. Keine Sicherheit gem. § 648a BGB.....	290
e. Zeitpunkt und Höhe der Sicherung.....	290
3. Bauhandwerksicherung, § 648a BGB	290
a. Voraussetzungen.....	290
b. Rechtsfolgen.....	291
XI. Kündigungsrecht des Bestellers, § 649 BGB.....	292
B. Werklieferungsvertrag	292
I. Bewegliche Sache.....	292
II. Herstellung oder Erzeugung	294
III. Lieferung	295
IV. Rechtsfolge	296
4. Kapitel – Reisevertragsrecht	298
A. Vorbemerkung	298
B. Begriff des Reisevertrags.....	298
C. Die Parteien im Reisevertrag	299
I. Der Reiseveranstalter	299
II. Der Reisende	300
D. Entstehen des Reisevertrags	301

E. Inhalt des Reisevertrags	302
F. Rechtsfolgen aus dem Reisevertrag	302
I. Die Position des Reiseveranstalters	302
1. Anspruch auf Zahlung des Reisepreises	302
2. Pflichten des Reiseveranstalters	304
II. Die Position des Reisenden.....	304
1. Anspruch auf mangelfreie Reise	304
2. Pflichten des Reisenden	304
G. Gewährleistungsrecht im Reisevertrag	304
I. Der Reisemangel.....	305
II. Abhilfeverlangen, § 651c Abs. 2 BGB	306
III. Selbstvornahme und Aufwendungersatz, § 651c Abs. 3 BGB.....	307
IV. Minderung, § 651d BGB.....	307
V. Kündigung, § 651e BGB.....	308
1. Anwendbarkeit	309
2. Voraussetzungen des § 651e BGB	309
3. Rechtsfolgen	310
VI. Schadensersatz, § 651f BGB	312
1. Konkurrenzen	312
2. Voraussetzungen	312
a. Für den Anspruch aus § 651f Abs. 1 BGB.....	312
b. Für den Anspruch aus § 651f Abs. 2 BGB.....	313
3. Umfang des Schadensersatzanspruchs	313
a. Aus § 651f Abs. 1 BGB	313
b. Aus § 651f Abs. 2 BGB	314
VII. Haftungsbeschränkung.....	314
VIII. Ausschlussfrist und Verjährung, § 651g BGB.....	315
1. Ausschlussfrist.....	315
2. Verjährung	316
H. Die Rücktritts- und Kündigungsmöglichkeiten	316
I. Für den Reiseveranstalter	316
II. Für den Reisenden	317
III. Für den Reisenden und den Veranstalter	318
I. Besonderheiten bei Gastschulaufenthalten, § 651l BGB	319

5. Kapitel – Dienstvertrag	320
A. Vorbemerkung	320
B. Begriff des Dienstvertrags	320
C. Die Parteien im Dienstvertrag	321
I. Der Dienstverpflichtete	321
II. Der Dienstberechtigte	322
D. Entstehen des Dienstvertrags	322
E. Inhalt des Dienstvertrags	323
F. Rechtsfolgen aus dem Dienstvertrag.....	324
I. Rechte des Dienstberechtigten, §§ 611 ff. BGB.....	324
1. Hauptleistungspflichten des Dienstverpflichteten.....	324
2. Nebenleistungspflichten des Dienstverpflichteten	325
II. Rechte des Dienstverpflichteten, §§ 611, 617, 618 BGB	327
1. Hauptleistungspflicht des Dienstberechtigten	327
a. Höhe der Vergütung.....	327
b. Fälligkeit der Vergütung	327
c. Vergütung bei Annahmeverzug des Dienstberechtigten, § 615 BGB.....	328
d. Vergütung bei vorübergehender Dienstverhinderung, § 616 BGB	329
2. Nebenleistungspflichten des Dienstberechtigten.....	330
a. Schutzpflichten	330
b. Nebenpflichten.....	331
G. Beendigung des Dienstverhältnisses	332
I. Rechtsgeschäftliche Beendigungsgründe	332
1. Ordentliche Kündigung, §§ 621, 622 BGB	333
2. Außerordentliche Kündigung, § 626 BGB.....	333
II. Selbstdärtige Beendigungsgründe	336
H. Exkurs: Der Arztvertrag	337
I. Vertragsschluss	337
II. Leistungsstörungsrecht.....	338
6. Kapitel – Miete, Pacht, Leihe und Leasing	341
A. Mietvertrag	341
I. Die Mietrechtsreform aus dem Jahre 2001.....	341
II. Ansprüche des Mieters und des Vermieters	342
1. Wirksamer Mietvertrag sowie Übergang	342
2. Fortbestand des Vertrags	345
3. Rechtsfolge	345

a. Ansprüche des Mieters	345
b. Ansprüche des Vermieters.....	350
aa. Primäranspruch: Mietzinszahlung	350
bb. Duldungspflichten des Mieters	355
c.) Schadensersatzansprüche	357
dd. Unterlassungsansprüche.....	361
III. Gewährleistungsrechte.....	363
1. Abgrenzungen	363
a. Unmöglichkeit / Unvermögen	364
aa. Anfängliches Unvermögen	364
bb. Anfängliche Unmöglichkeit.....	365
cc. Nachträgliches Unvermögen und nachträgliche Unmöglichkeit.....	367
b. Erfüllungsanspruch	370
c. <i>culpa in contrahendo</i> gem. § 311 Abs. 2 Nr. 1 BGB	370
d. Anfechtung.....	371
2. Schlechterfüllung	372
a. Mängelgewährleistungsrecht	372
aa. Minderung	372
a.) Wirksamer Mietvertrag	372
b.) Sach- und Rechtsmangel.....	372
aa.) Sachmangel.....	372
bb.) Zugesicherte Eigenschaft.....	373
cc.) Rechtsmangel	374
c.) Überlassen	376
d.) Mängelanzeige	376
e.) Gewährleistungsausschluss.....	377
aa.) Vertraglicher Ausschluss	377
bb.) Kenntnis vom Mangel	377
cc.) Verwirkung	378
dd.) Mangelverursachung durch den Mieter	380
f.) Rechtsfolge.....	380
IV. Beendigung des Mietverhältnisses (durch Kündigung)	393
1. Die ordentliche Kündigung	394
a. Kündigungserklärung	394
b. Kündigungsgrund.....	397
aa. Begriff des Wohnraums	397
bb. Berechtigtes Interesse an der Beendigung des Mietverhältnisses	398

c. Kündigungsfrist	408
aa. Wohnraummietverhältnisse.....	408
bb. Andere Mietverhältnisse.....	410
d. Widerspruch des Mieters	410
e. Besonderheiten des Zeitmietvertrags	411
2. Außerordentliche befristete Kündigung	414
3. Außerordentliche fristlose Kündigung	415
4. Nachmieterstellung durch den Mieter.....	415
a. Überblick.....	415
b. Nachfolgeklausel.....	416
c. Entlassung bei überwiegendem Mieterinteresse	416
B. Pacht.....	418
I. Vertragseinordnung	418
II. Pflichten der Parteien	419
III. Besonderheiten.....	420
C. Leih.....	421
I. Wesen des Leihvertrags.....	421
II. Abgrenzung zu anderen Instituten	421
1. Allgemeiner Sprachgebrauch	421
2. Sachdarlehensvertrag	421
3. Gefälligkeitsverhältnisse	422
III. Pflichten des Verleihers	424
IV. Pflichten des Entleiher.....	424
V. Übertragung der Haftungsprivilegierung auf sonstige Gefälligkeitsverhältnisse	425
D. Leasing.....	428
I. Leasingformen	428
1. Operating-Leasing.....	428
2. Finanzierungs-Leasing.....	429
3. Hersteller-Leasing	431
II. Besonderheiten beim Leasing	431
7. Kapitel – Auftrag und entgeltliche Geschäftsbesorgung.....	438
A. Der Auftrag	438
I. Wirksamer Vertrag	438
1. Geschäftsbesorgung.....	438
a. Inhalt	438
b. Vertragsschluss.....	441

c. Abgrenzung zum Gefälligkeitsverhältnis	441
2. Kein Untergang/Erlöschen.....	444
a. Widerruf und Kündigung	444
b. Tod	447
3. Rechtsfolge	448
II. Ansprüche des Auftraggebers.....	448
1. Hauptleistungspflicht des Beauftragten.....	448
2. Herausgabe des Erlangten	451
3. Auskunftspflicht des Beauftragten	452
4. Anzeige bei Abweichung von Weisungen des Auftraggebers	452
III. Ansprüche des Beauftragten	455
1. Ersatz der notwendigen Aufwendungen.....	455
2. Vorschuss.....	460
B. Der Geschäftsbesorgungsvertrag	462
I. Wirksamer Vertragsschluss	462
1. Ausrichtung des Vertrags auf eine Tätigkeit.....	462
2. Selbstständigkeit	462
3. Wirtschaftlichkeit.....	463
4. Vermögensbezug	463
5. Fremdnützigkeit.....	463
6. Entgeltlichkeit.....	464
II. Rechtsfolge	464
1. Gesetzliche Analogie zum Auftragsrecht	464
2. Außergesetzliche Analogie zum Auftragsrecht	465
III. Nichtigkeit des Geschäftsbesorgungsvertrags oder des Auftrags	466